



Zusatzantrag

eingbracht in der Gemeinderatssitzung am 18.09.2014

von

GRⁱⁿ DI (FH) Mag.^a Daniela Grabe

Betrifft: Zusatzantrag zu A 10/6-03249/2014: 6. Bezirk Jakomini, Neubenennung des Vorplatzes vor dem Gebäude der Styria Media Group AG nach Josef Ritter von Gadolla

Dass Josef Ritter von Gadolla aufgrund seines Lebenseinsatzes zur Rettung der Stadt Gotha zu Ende des Zweiten Weltkriegs großen Respekt und ehrendes Gedenken verdient, wurde in dem vorliegenden Gemeinderatsstück und auch schon anderorts bereits überzeugend dargestellt und ist ein wichtiges Anliegen.

In den **Richtlinien zu Straßenumbenennungen** (GR-Beschluss vom 16.11.2006) gibt sich die Stadt aber zudem selbst die Vorgabe, im Sinne von repräsentativerer Verteilung bei künftigen Umbenennungen Frauen als Namensgeberinnen zu bevorzugen:

„Namen bedeutender Persönlichkeiten, die auf kulturellem Gebiet, für den sozialen, wissenschaftlichen und technischen Fortschritt, den Umweltschutz oder für den Frieden große Leistungen erbracht haben, wobei Namen von Frauen vorrangig zu verwenden sind.“ (Richtlinie 2006, Punkt 3)

Da der Gemeinderat auch die eigenen Richtlinien und selbst erstellten Zielvorgaben ernst nehmen und bei Beschlüssen berücksichtigen muss und hiermit auch die mehrmaligen diesbezüglichen Appelle des Grazer Frauenrats Berücksichtigung finden können, bedarf dieses vorliegende Gemeinderatsstück zur Neubenennung des Vorplatzes vor dem Gebäude der Styria Media Group AG nach Josef Ritter von Gadolla einer **Abänderung, die es ermöglicht, auch die genannte Richtlinie in korrekter Weise zu berücksichtigen und damit beiden Anliegen gerecht zu werden.**

Daher stelle ich namens der Grünen - ALG folgenden

Zusatzantrag

Im Sinne der Richtlinie zu Straßenumbenennungen (GR-Beschluss vom 16.11.2006) ist zugleich mit der Neubenennung des Vorplatzes vor dem Gebäude der Styria Media Group AG nach Josef Ritter von Gadolla das diesbezügliche Verfahren **zur Benennung des neu entstehenden Platzes nördlich der Ulrich-Lichtenstein-Gasse und östlich der Conrad-von Hötzendorf-Straße nach der Friedensnobelpreisträgerin Bertha von Suttner, deren Todestag sich heuer zum hundertsten Mal jährt**, einzuleiten. Zu prüfen ist im Rahmen der Vorbereitung dieses Beschlusses auch die zusätzliche Einbeziehung der angrenzenden Fläche des südlich der Ulrich-Lichtenstein-Gasse gelegenen Stadionvorplatzes mit Namen "Stadionplatz". Eine Beschlussfassung im Gemeinderat bei vorheriger Einbeziehung des Bezirksrates und der zuständigen Ämter soll bis Dezember 2014 erfolgen.

Die Benennung bezieht sich konkret auf folgende Fläche: siehe rechtsgültiger Bebauungsplan 06.20 "Conrad-von-Hötzendorf-Straße - Ulrich-Lichtenstein-Gasse - Johann-Sebastian-Bach-Gasse", Grundstücks-Nrn: 2241/4; 2241/6, 246/2 sowie kleinere Teilflächen der Grundstücke 2241/5 und 245/1: Der neue Platz wird nördlich der Ulrich-Lichtenstein-Gasse und östlich der C.-v.-H positioniert sein. Zitat aus dem Erläuterungsbericht zum Bebauungsplan (S. 15): "Eine ca. 2450 m² große Platzfläche wird der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Auf diesem Platz wird es Baumpflanzungen, Grünflächen und eine Möblierung geben, die genaue Gestaltung wird aber über einen Wettbewerb (ähnlich anderer Plätze in Graz) ermittelt."